

Die Stationen:

L 1 Treppenkaskade

Liegt am nördlichen Lippeufer nahe der Fußgängerbrücke. Die großflächigen Stufen ermöglichen es ganz nah an den Fluss heranzutreten und auf der Kaskade zu verweilen.

L 2 Nördliches Lippeufer

Hier befindet sich die St. Marienkirche mit dem ältesten Gnadenbild des Bistums Münster (um 1260). In unmittelbarer Nähe befindet sich der neugestaltete Flusspark.

L 3 Mäanderlandschaft

Einzigartige Mäanderlandschaft der Lippe mit Naturschutzgebieten und Segelflugplatz.

L 4 Wehr Lippolthausen

Das Stauwehr wurde zur Wasserversorgung des ehem. STEAG-Kraftwerkes gebaut. Es benötigte das Wasser der Lippe zur Kühlung der Aggregate.

L 5 Schlossmühle Lippolthausen

Die Schlossmühle gehörte zum Schloss Buddenburg, dem Besitztum der Familie Frydag zu Buddenburg. Heute ist sie Eigentum des Vereins Mühlenfreunde Lippolthausen e.V.

L 6 Colani-Ufo

Der alte Förderturm der Schachanlage Minister Achenbach IV wurde von dem Designer Luigi Colani zu einem Wahrzeichen des Ortsteils Brambauer umgestaltet und erinnert an den Strukturwandel der Region.

L 7 Datteln-Hamm-Kanal

Die Bundeswasserstraße ist für Großgüterschiffe eine wichtige Verkehrsader zwischen der Nordsee und dem östlichen Ruhrgebiet.

L 8 Siedlung „Am Kanal“

Die Bergarbeitersiedlung sollte einst eines der größten Bebauungsprojekte im Ruhrgebiet werden. Die Pläne konnten nicht realisiert werden, doch die Bewohner setzten sich für den Erhalt der Siedlung ein.

L 9 Wasserwanderrastplatz Preußenhafen

Am Datteln-Hamm-Kanal gelegen, ist der einstige Umschlagplatz für Steinkohle heute ein Rastplatz für den Sportboot-Tourismus und beliebtes Ausflugsziel vieler Radfahrer.

L 10 Seepark Lünen

Der Seepark bildete 1996 das Gelände der LandesGartenSchau und ist früher wie heute ein beliebtes Ziel vieler Naherholungssuchender. Herzstück des Parks ist der Horstmarer See, der mit Sandstrand und Liegewiesen im Sommer zum ausgiebigen Sonnenbaden einlädt.

L 11 Museum und Schloss Schwansbell

Das Museum der Stadt Lünen am Schloss Schwansbell beherbergt Lüner Heimatgeschichte und eine umfangreiche Sammlung von Spielzeug und Puppen des 19. und 20. Jahrhunderts. Ergänzend werden sehenswerte und lehrreiche Wechselausstellungen geboten. Das Schloss im Stil der englischen Neogotik befindet sich in Privatbesitz und zählt zu den jüngsten Adelshäusern in Westfalen.

L 12 Römisches Uferkastell

Beim Uferkastell Beckinghausen handelt es sich um ein ehemaliges römisches Militärlager. Es wurde vermutlich im Zusammenhang mit dem römischen Legionslager Oberaden im Jahre 11 v. Chr. errichtet.

L 13 Heinz-Hilpert-Theater

Das Gastspielhaus aus dem Jahre 1958 ist das einzige Theater im Kreis Unna. Es bietet mehr als 750 Personen Platz und verfügt über modernste Licht- und Bühnentechnik.

Lünen



WANDERN

AUF DEM LÜNER

RUNDWANDERWEG

Stadtverband für Heimatpflege in Lünen e.V.

www.heimatpflege-luenen.de

E-Mail: info@heimatpflege-luenen.de

Mit Unterstützung von:

Stadt Lünen

Abt. Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Willy-Brandt-Platz 1

44532 Lünen

www.luenen.de

E-Mail: tourismus@luenen.de

Fotos: A. Schneider | Fotolia | H. Störmer | Stadt Lünen

www.luenen.de

Was ist immer einen
Besuch wert?

Mein Lünen!

Ob zu Fuß oder per Rad – Erleben Sie Natur, Kultur und Geschichte in Lünen auf einer 19 Kilometer langen Rundtour entlang des Wassers.



L4 Wehr Lippholthausen



L3 Mäanderlandschaft



L2 Flusspark nördliches Lippeufer



L1 Treppenkaskade



L12 Römische Uferkastell



L5 Schlossmühle Lippholthausen



L13 Heinz-Hilpert-Theater



L11 Museum und Schloss Schwansbell



L6 Colani-Ufo



L7 Datteln-Hamm-Kanal



L8 Siedlung „Am Kanal“



L9 Preußenhafen



L10 Seepark Lünen

